

# Heiss' mich nicht reden, heiss' mich schweigen.

(Goethe.)

Op. 98<sup>a</sup> Nr. 5.  
*ritard.*

Mit freiem leidenschaftlichen Vortrag.

Heiss' mich nicht re - den, heiss' mich

*ritard.*

*Langsamer.* *Schneller.*

schweigen! denn mein Ge - heimniss ist mir Pflicht! Ich

*Langsamer.* *Schneller.*

möch - te dir mein ganzes Inn're zei - gen, al - lein das Schick - sal will es

nicht. Heiss' mich nicht re - den, heiss' mich schwei - gen! Zur

*Langsamer.* *Langsamer.*

rech - - - ten Zeit ver - treibt der Son - ne Lauf die fin - stre

*cresc. sf* *p*

Nacht, und sie muss sich er - hel - - - len; der

*cresc. sf p sf*

*ped. \**

*cresc. sf* *Nach*

har - - - - te Fels schliesst sei - nen Bu - sen auf, miss - gönnt der

*p cresc. sf* *Nach*

*und nach schneller. f* *p* *cresc.*

Er - de nicht die tief - ver - borg' - nen Quel - len. Ein Je - der sucht im

*und nach schneller. f sf* *p cresc.*

Arm des Freundes Ruh', dort kann die Brust in Kla - gen sich er -

*sf*

gie - - - ssen; al - - - lein ein Schwur drückt mir die

*sf*

*ped. \**

Lip- - - pen zu, und nur ein Gott ver-

mag sie auf - - zu - schlie - - ssen,

*p* nur ein Gott!

*Adagio.*  
Heiss' mich nicht re - den, heiss' mich schwei - gen, ein Schwur drückt mir die

*Adagio.*

*ritard.*  
Lip - pen zu, und nur ein Gott ver - mag sie auf - zu - schlie - ssen!

*ritard.*